



Münchener Str. 4a, D-82131 Gauting
Dipl.-Ing. B. Sc. Thomas Bachmann
Tel. +49-89-8931043/45
E-Mail: medien@crst.de
Web: www.crst.de

Pressemitteilung Nr. 3/08

1568 Zeichen inkl. Titel



CRST FIBEX Seminar am Starnberger See

Der Software-Spezialist CRST GmbH aus Gauting bei München bietet eintägige FIBEX-Seminare in Feldafing am Starnberger See an. Nach einer kurzen Einführung in die Grundlagen von XML werden die Teilnehmer ausführlich mit dem Aufbau und der Theorie von FIBEX bekannt gemacht. Praktische Übungen mit FIBEX-Tools sowie ein Ausblick auf die zukünftige Entwicklung des FIBEX-Standards ergänzen den theoretischen Teil des Seminars.

Seminarleiter ist Herr Dipl.-Ing. B. Sc. Thomas Bachmann, Projektleiter Software-Entwicklung in der Firma CRST GmbH und Mitglied in der ASAM-FIBEX Arbeitsgruppe. Zielgruppe des Seminars sind Steuergeräteentwickler, Entwickler von Kfz-Bordnetzdatenbanken, Firmware-Entwickler und Entscheidungsträger mit Schwerpunkt FlexRay, MOST, CAN und LIN. Am Ende des Seminars werden alle Teilnehmer in der Lage sein, Inhalt, Elemente und den Einsatz von FIBEX zu verstehen bzw. zu planen. Detaillierte schriftliche Unterlagen sind Bestandteil des Seminars. Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat. Der Seminarort Feldafing am Starnberger See ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die entspannte Atmosphäre am See lädt zur Erholung in den Pausen sowie nach dem Seminar.

Auf Anfrage führt CRST auch In-House Seminare für Firmen oder Einzelcoaching durch. Weitere Informationen und das Anmeldeformular sind zu finden unter www.crst.de/de/fibexSeminar.html

Ansprechpartner für das Seminar:
Herrn Dipl.-Ing. B. Sc. Thomas Bachmann
Tel. +49-89-8931043/45
E-Mail: medien[at]crst.de Web: www.crst.de

Unternehmensinfo:
CRST GmbH aus Gauting bei München bietet zukunftsweisende Monitoring- und Simulations-Software für FlexRay™-Bussysteme sowie Werkzeuge zum Erstellen und Bearbeiten von FIBEX-Datenbanken an. Kunden von CRST sind u.a. BMW, Bosch, Conti-Temic, Daimler, dSPACE, ETAS, Gigatronik, Siemens und TTTech.